

Mobilitätsplan Schwabach

1. Mobilitätsforum am 17.07.2023

Ergebnisdokumentation



Das Mobilitätsforum



Akteure und Stadtgesellschaft



Information zur Erarbeitung



Feedback zu den Zwischenergebnissen & Input für den weiteren Prozess

Fokus der Veranstaltung



1. Sitzung: Leitbild und Ziele

2. Sitzung: Handlungsfelder und Maßnahmen



Ablauf 1. Mobilitätsforum

-
- 17.30** **Begrüßung und Einführung**
Oberbürgermeister Peter Reiß, Dr. Maximilian Hartl
-
- 17.50** **Moderne Mobilitätsplanung für Schwabach**
- eine fachliche Einordnung des Mobilitätsplans
Christoph Schulze, Verena Zeidler & Anna Helm; PTV Transport Consult GmbH
-
- 18.20** *Kurze Pause*
-
- 18.30** **Arbeit in Kleingruppen**
zu Leitbild und Zielen des Mobilitätsplans
-
- 19.30** **Abschlussdiskussion**
Oberbürgermeister Peter Reiß, Dr. Maximilian Hartl, Verena Zeidler
-
- 20.00** *Ende der Sitzung*

Moderation: Lisanne Pucher, DialogWerke GmbH

Die begleitenden Büros



Führendes **Planungsbüro** für integrierte Mobilitätskonzepte und Mobilitätsplanung.



Christoph Schulze
Fachplanung



Verena Zeidler
Fachplanung



Anna Helm
Fachplanung



Lisanne Pucher
Projektleitung Beteiligung



Franziska Krieger
Beteiligung



Fach- und Öffentlichkeitsbeteiligung zur Begleitung des Mobilitätswandels in Kommunen.

Begrüßung

Peter Reiß

Oberbürgermeister Stadt Schwabach

Dr. Maximilian Hartl

Referent für Umwelt, Mobilität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz



Einführung in die Veranstaltung

Lisanne Pucher
DialogWerke GmbH



Fachliche Einordnung des Mobilitätsplans

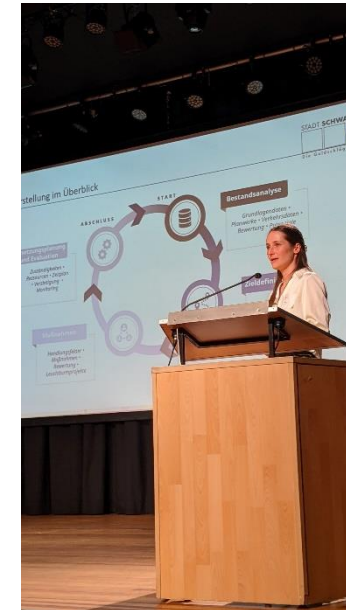
Christoph Schulze

Anna Helm

Verena Zeidler

PTV Transport Consult GmbH

Die Aufnahme der Präsentation sowie die gezeigten Folien sind unter www.schwabach.de/mobilitaetsplan verfügbar.



Arbeitsphase in Gruppen

**Diskussion zum
Leitbild für den Mobilitätsplan Schwabach**



Aufgabe und Ziel der Arbeitsgruppen

Arbeitsphase in vier Gruppen

mit jeweils ca. 15 bis 20 Bürgerinnen und Bürger für ca. eine Stunde.

Bewertung des Leitbildes anhand der folgenden Fragen

- *Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.*
- *Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.*
- *Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.*

Verbesserung des Leitbilds:

- *Welche Verbesserungsvorschläge gibt es für das Leitbild?*
- *Welcher Aspekt fehlt?*

Sammlung von Indikatoren zur Zielerreichung:

- *Woran würden Sie in Ihrem Alltag entscheiden, ob ein Ziel richtig umgesetzt ist?*
- *Weitere Hinweise / Was ist Ihnen noch wichtig?*







Leitbild und Zieldimensionen

STADT **SCHWABACH**



Zukunftsweisende und nachhaltige Mobilität trägt zu einer hohen Lebensqualität und einer gesicherten Standortattraktivität Schwabachs bei. Dabei stehen die Mobilitäts- und Schutzbedürfnisse aller Menschen im Mittelpunkt. Umwelt und Klimaschutz ist fest im Bewusstsein aller verankert.

lebenswert und nachhaltig mobil.

nachhaltig & bewusst 	lebendig 	integrativ 	sicher & miteinander 	erreichbar 	vernetzt & zukunftsweisend 
<p><i>Die Mobilität aller in Schwabach ist klima-, umwelt- und ressourcenschonend.</i></p>	<p><i>Die Mobilität in Schwabach steht in Einklang mit einem attraktiven Stadtraum und hoher Aufenthaltsqualität.</i></p>	<p><i>Die Mobilität in Schwabach ist für alle Altersgruppen und Bedürfnisse zugänglich, attraktiv und sozialverträglich.</i></p>	<p><i>Die Mobilität in Schwabach ist für alle sicher und geprägt von gegenseitiger Rücksichtnahme.</i></p>	<p><i>Die Mobilität in Schwabach macht den Standort dank schneller und einfacher Bewegung in Stadt und Umland noch attraktiver.</i></p>	<p><i>Die Mobilität in Schwabach ist vernetzt, innovativ, flexibel und einfach nutzbar.</i></p>

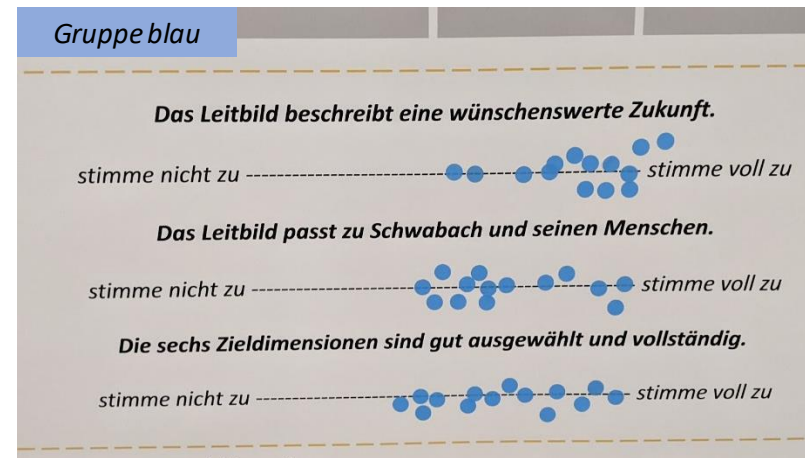
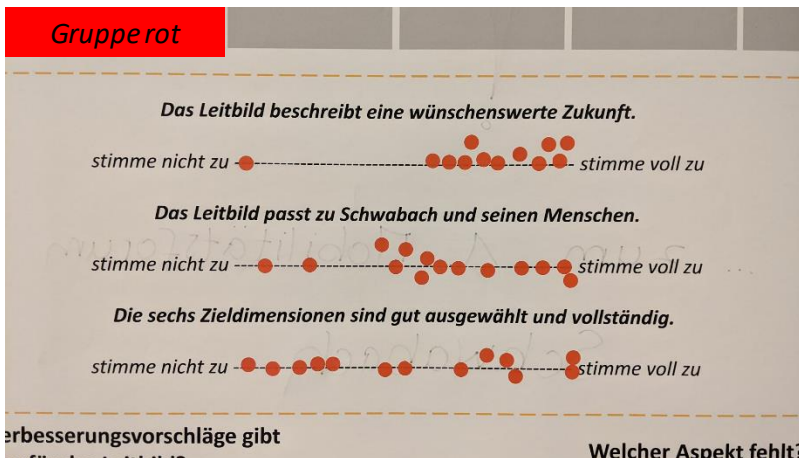
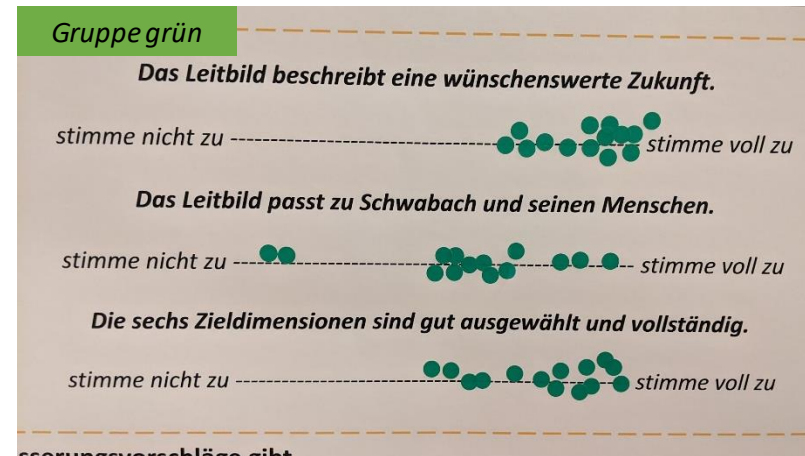
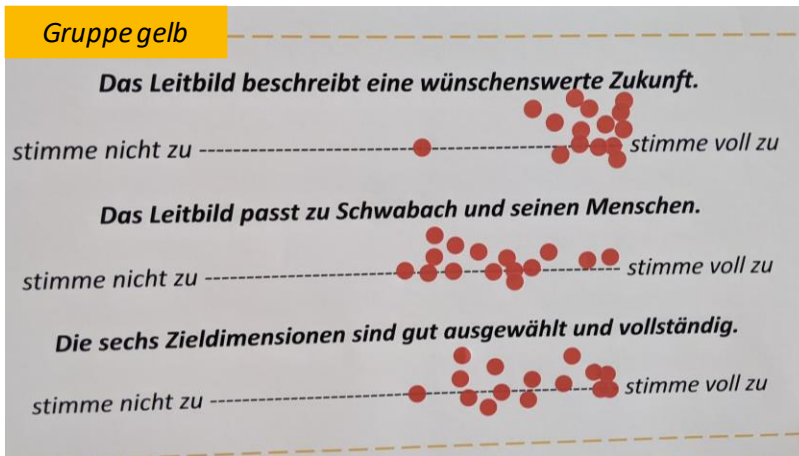
Bewertung des Leitbildes

Überblick über die Ergebnisse

- Das Leitbild wird insgesamt als **mehrheitlich positiv** bewertet.
- Teilweise wurde angesprochen, das Leitbild sei sehr allgemein und **nicht spezifisch für Schwabach**. Werte bzw. Merkmale wie "familienfreundliche Stadt", oder "kompakte Stadt" sollten im Leitbild wiedergefunden werden.
- **Zeitlichkeit**: Es wird darauf verwiesen, dass es aktuelle Problemlagen gäbe, bei denen nicht noch lange gewartet werden sollte, bis sich etwas verbessert.
- Wie **realistisch** wird die Umsetzung des Leitbildes eingeschätzt? Während einige das Leitbild als unrealistisch einschätzen, fordern andere **mehr Radikalität** in den Formulierungen.
- Aspekte, die auf eine Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs abzielen, wurden häufig thematisiert. Viele Teilnehmenden wünschen sich hier eine Verbesserung der Infrastruktur.
- Ebenfalls wird der Wunsch nach einem gut **ausgebauten und funktionierender ÖPNV** geäußert – vor allem auch in Bezug auf Schulbusse, sodass „Elterntaxis“ reduziert werden (können). Vor allem in den Abend- und Nachtstunden fehlt aktuell eine Abdeckung. An der Stelle verweist die Stadt auf den ab ca. Januar 2024 verfügbaren **On-Demand-Verkehr**.
- Angesprochen wird auch, **keinen Zwang** auf die Schwabacherinnen und Schwabacher auszuüben, sondern die freie Verkehrsmittelwahl ohne Verurteilung sicherzustellen – ein Verzicht auf das eigene Auto sei außerdem nur dann möglich, wenn **alternative Angebote** umfassen vorhanden und für alle zugänglich seien.
- Auch der **Erarbeitungsprozess** selber muss **integrativ** sein: Teilnahme für alle Schwabacherinnen und Schwabacher ermöglichen durch barrierearme Zugänge.
- Indikatoren lassen sich oft mehreren Zielen zuzuordnen, wie etwa, wenn es um **lebendig** und **nachhaltig & bewusst** geht.

Bewertung des Leitbildes

Überblick über die Ergebnisse





Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe gelb

STADT SCHWABACH

lebenswert und nachhaltig mobil.

Zukunftswisende und nachhaltige Mobilität trägt zu einer hohen Lebensqualität und einer gesicherten Standortattraktivität Schwabachs bei. Dabei stehen die Mobilitäts- und Schutzbedürfnisse aller Menschen im Mittelpunkt. Umwelt und Klimaschutz ist fest im Bewusstsein aller verankert.

nachhaltig & bewusst	lebendig	integrativ	sicher & miteinander	erreichbar	vernetzt & zukunftsweisend
Die Mobilität aller in Schwabach ist klima-, umwelt- und ressourcenschonend.	Die Mobilität in Schwabach steht in Einklang mit einer attraktiven Stadtraum und hoher Aufenthaltsqualität.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle Altersgruppen und Bedürfnisse zugänglich, attraktiv und sozialverträglich.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle sicher und geprägt von gegenseitiger Rücksichtnahme.	Die Mobilität in Schwabach macht den Standort dank schneller und einfacher Bewegung in Stadt und Umland noch attraktiver.	Die Mobilität in Schwabach ist vernetzt, innovativ, flexibel und einfach nutzbar.

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

stimme nicht zu stimme voll zu

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

stimme nicht zu stimme voll zu

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

stimme nicht zu stimme voll zu

Welche Verbesserungsvorschläge gibt es für das Leitbild?

Welcher Aspekt fehlt?

Wie unterschiedlich sind Schwabach im Vergleich zu anderen Städten dazu Größe?

Handwritten notes on sticky paper:

- weber trüb
- Ue. gehen wir es an?
- Lebensqualität
- Freizeit - freundlich
- Sicherheit muss durch das Leitbild nicht verloren gehen
- mehr Raum für Kinder in Stadtplanung
- Mehr Lebensqualität
- Familienfreundlich
- Reduktion der Wege & Reisezeit durch Stadtplanung
- Straßenraum neu
- Wohnen / weniger Verkehr durch Verkehrsplanung
- Verknüpfung mit dem Umland / Nürnberg / Forth
- Handlungs- / Orientierung
- Verbinden alle?
- Verknüpfung mit dem Umland / Nürnberg / Forth
- digitale Mobilität
- Freizeitbereich
- Die Jugendgruppe
- Handlungs- / Orientierung
- Verknüpfung mit dem Umland / Nürnberg / Forth

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

- Die Mehrheit der Gruppe stimmt dieser Aussagen voll oder eher voll zu, eine Person verortet sich in der Mitte.

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

- Die Rückmeldungen verteilen sich in der oberen Hälfte - zwischen Mitte und Zustimmung.

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

- Hier verteilen sich die Rückmeldungen ebenfalls relativ gleichmäßig zwischen neutral (Mitte) und Zustimmung.

Verbesserungsvorschläge

- Mehr Mut & Leidenschaft. Aufbruchsstimmung, Zeitenwende: Neue Wege denken
- Alleinstellungsmerkmal Stadt Schwabach stärker herausstellen. Was ist der Unterschied zu anderen Städten?
- Warum muss Umwelt & Klimaschutz im Bewusstsein verankert werden?
- Sicherheit muss auch ohne Rücksichtname gewährleistet sein.
- Explizit mit aufnehmen: Fahrrad- und Familienfreundlich
- Mehr Raum für Kinder in Straßenlandschaft

Welcher Aspekt fehlt?

- Reduktion der Wege/Reisezeit durch Stadtplanung. Bspw. Förderung neuer Arbeitswelten durch Co-Working
- Vernetzung und Lückenschluss mit dem Umland (Nürnberg, Fürth, sowie weitere Landkreise & Orte)
- Konkretisieren: Wer sind „alle“? Auch demografischen Wandel berücksichtigen
- Durchgangsmobilität
- Emotionen: Was bedeutet das Leitbild für die Menschen?
- Handlungsleitung/Orientierung



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe gelb

Woran würden Sie in Ihrem Alltag entscheiden, ob ein Ziel richtig umgesetzt ist?

nachhaltig & bewusst

- Weniger Autos auf den Straßen und allgemein (max. 1 / Haushalt)
- Weniger & teurere Parkplätze, stattdessen attraktiv & grün
- Fahrradwege über weite Strecken
- CarSharing-Stationen in allen Stadtteilen
- Anreize nachhaltige Mobilität: Gratis ÖPNV bis 18 Jahre / gratis ÖPNV an Veranstaltungen
- Stadtbusse sind bis zu 75% besetzt
- Verteilung der Verkehrsmittel

sicher & miteinander

- Sichere, durchgehende und direkte Radwege und Fahrradstraßen: eigene Straßen statt „Schutzstreifen“, keine Granitkanten bei Radwegübergänge, Anbindung Umland, mit Kindern sicher fahren können
- Weniger „Elterntaxis“: Alle Grundschulkinder können ab der 1. Klasse alleine & ohne Auto in die Schule
- Mehr Geschwindigkeitskontrollen, fest installierte Blitzer, 30er Zone in der ganzen Stadt
- Keine Verkehrstote und keine Schwerverletzten
- Sperrung des Durchgangsverkehrs bei Stau auf der Autobahn

lebendig

- Öffentliches Leben: Kinder spielen in der Innenstadt, mehr öffentliches Leben, mehr Jugendliche auf dem Marktplatz
- Autofrei: Altstadt komplett autofrei, die Stadt wird ruhiger, grüne Inseln statt parkender Autos in der Innenstadt, lebenswerte Altstadt mit weniger Autos, Verkehrsberuhigung an Erholungsgebieten (z.B. Stadtpark)
- Kiezstrukturen ermöglichen
- Stresslevel der Verkehrsteilnehmenden – die Stadt wird ruhiger

erreichbar

- ÖPNV-Ausbau, sodass kein eigener PKW notwendig ist: S-Bahn nach Nürnberg (Mo-Fr alle 10min, Sa-So alle 20min), abgelegene Gebiete einbinden, ÖPNV bis 22 Uhr oder auch nachts.
- Zu Stoßzeiten Verstärkerbusse einsetzen.
- Beschleunigung durch einfache Fahrradstraßen/Radschnellwege: Ampelschaltung, Rückstaus, Anbindung nach Nürnberg, Fürth, Roth
- Gebührenfreies Parkhaus für Berufsfachschule etc.
- Anbindung aller Ortsteile/Straßenzüge in den Stadtteilen, z.B. durch On-Demand-Bus
- Verkehrsfluss: Bus steht nicht mehr im Stau

integrativ

- Bessere Schulwege zu Fuß und mit dem Rad, sodass „Elterntaxis“ weniger werden
- Flächendeckender, kostengünstiger ÖPNV – Vorschlag: bis 18 Jahre kostenfrei
- Weiterhin Förderung gewünschten Verhaltens (z.B. Lastenrad)
- Plätze zum Verweilen und zum Rasten – speziell für ältere Menschen

vernetzt & zukunftsweisend

- Weniger Stau auf der Ringstraße
- Durchgehender kostenfreier „öffentlicher“ Ringverkehr zum Zu- und Aussteigen > kurze Autofahrten verringern
- Vorrang für Füße, Räder, ÖPNV
- (Mehrere) Mobilitätsstationen in allen Stadtteilen; Vernetzung mit Umland
- Eine App für alle Mobilitätsarten, ein System als Zugang, aktuelle App ist ein guter Anfang, aber relativ teuer,

Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe gelb

Was ist noch wichtig?

- Jeder hat die freie Wahl des Verkehrsmittels und das wird akzeptiert
- Was passiert, bis es losgeht?
- Barrierearme Kommunikation -> Einfach für alle
- Fehlende Identität der Stadt Schwabach im Leitbild und in den Zieldimensionen
- Klare Werte bzw. Vorzüge der Stadt Schwabach aufführen (z.B. familienfreundliche Stadt und Stadt der kurzen Wege)
- Carsharing sollte ausgebaut werden, sodass in jedem Stadtteil mindestens ein Fahrzeug vorhanden ist
- Nicht nur die Stadt als isolierte Zelle betrachten, sondern auch den Durchgangsverkehr berücksichtigen und aus der Stadt raus halten.
- Grüne „Inseln“ schaffen für besseres Stadtklima an Stelle von Parkflächen für ruhenden Verkehr
- Verkehrssicherheit für (Schul-)Kinder deutlich verbessern
- Neben infrastrukturellen Maßnahmen auch Maßnahmen wie Tempo 30 im ganzen Stadtgebiet, um Sicherheit für schwache Verkehrsteilnehmer zu steigern.



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe grün

STADT SCHWABACH

lebenswert und nachhaltig mobil.

Zukunftsweisende und nachhaltige Mobilität trägt zu einer hohen Lebensqualität und einer gesicherten Standortattraktivität Schwabachs bei. Dabei stehen die Mobilitäts- und Schutzbedürfnisse aller Menschen im Mittelpunkt. Umwelt und Klimaschutz ist fest im Bewusstsein aller verankert.

nachhaltig & bewusst	lebendig	integrativ	sicher & miteinander	erreichbar	vernetzt & zukunftsweisend
Die Mobilität aller in Schwabach ist klimafreundlich und ressourcenschonend.	Die Mobilität in Schwabach steht in Einklang mit einer attraktiven Stadtraum- und Aufenthaltsqualität.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle Altersgruppen und Bedürfnisse zugänglich, attraktiv und sozialverträglich.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle sicher und geprägt von gegenseitiger Rücksichtnahme.	Die Mobilität in Schwabach macht den Standort dank sicherer und einfacher Bewegung in Stadt und Umland (mehr)attraktiver.	Die Mobilität in Schwabach ist vernetzt, innovativ, flexibel und einfach nutzbar.

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

stimme nicht zu stimme voll zu

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

stimme nicht zu stimme voll zu

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

stimme nicht zu stimme voll zu

Welche Verbesserungsvorschläge gibt es für das Leitbild?

Welcher Aspekt fehlt?

Handwritten notes on sticky papers include: "enkeltauglich", "Schwabachspezifisch", "Reduktion des Flächenverbrauchs", "Einschränkung und Verzicht", "Zeitfaktor berücksichtigen", "Öffentliches Bekenntnis der Stadt zum Leitbild", "Das Schwabach-Spezifische", "Finanzierung sozialverträglicher ÖPNV?", "Reduktion von Flächenverbrauch von Autos", "Einschränkung und Verzicht vs. es ist bequemer und schneller mit dem Umweltverbund", "Gleichberechtigung aller Mobilitätsforen", "Mobilität soll für alle bezahlbar sein", "Sicherung von Attraktivität anstelle „noch attraktiver machen“", "„noch“ beim Ziel erreichbar streichen", "Mobilität integriert denken: Einkaufsmöglichkeiten, Plätze für Menschen statt Autos", "Konkreteres Ziel: So wenig Autos wie möglich – Klimaneutralität, mehr Grün, wenig Durchgangsverkehr, kurze Wege (Nahversorgung)", "„Enkeltauglich“ statt ressourcensparend: Generationengerechtigkeit, Lebenserhalt", "Schutzbedürfnis & Klimaschutz vor Standortattraktivität", "Sicherer & miteinander", "erreichbar", "vernetzt & zukunftsweisend", "nachhaltig & bewusst", "lebendig", "integrativ", "sicher & miteinander", "erreichbar", "vernetzt & zukunftsweisend".

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

- Die Punkte befinden sich zwischen der Mitte und „stimme voll zu“ mit überwiegender Zustimmung.

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

- Die Punkte befinden sich insbesondere in der Mitte, mit wenigen Ausnahmen zu „stimme nicht zu“ und „stimme voll zu“.

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

- Gleichmäßige Verteilung der Punkte zwischen der Mitte und „stimme voll zu“, etwas mehr Zustimmung.

Verbesserungsvorschläge

- Konkreteres Ziel: So wenig Autos wie möglich – Klimaneutralität, mehr Grün, wenig Durchgangsverkehr, kurze Wege (Nahversorgung)
- „Enkeltauglich“ statt ressourcensparend: Generationengerechtigkeit, Lebenserhalt
- Mobilität soll für alle bezahlbar sein
- Schutzbedürfnis & Klimaschutz vor Standortattraktivität
- Sicherung von Attraktivität anstelle „noch attraktiver machen“
- „noch“ beim Ziel erreichbar streichen
- Mobilität integriert denken: Einkaufsmöglichkeiten, Plätze für Menschen statt Autos

Welcher Aspekt fehlt?

- Ziele vor 2040: Zeitfaktor berücksichtigen
- Öffentliches Bekenntnis der Stadt zum Leitbild
- Das Schwabach-Spezifische
- Finanzierung sozialverträglicher ÖPNV?
- Reduktion von Flächenverbrauch von Autos
- Einschränkung und Verzicht vs. es ist bequemer und schneller mit dem Umweltverbund
- Gleichberechtigung aller Mobilitätsforen

Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe grün

Woran würden Sie in Ihrem Alltag entscheiden, ob ein Ziel richtig umgesetzt ist?

nachhaltig & bewusst

- Kfz-Verkehr sinkt (auch Zulassungen), Parken ist teuer, Autos transportieren mehr als eine Person, werden nicht bei Kurzstrecken genutzt und haben weniger Fläche im Verkehr
- Entsiegelung von Fläche (weniger Teerstraßen), mehr Raum für Umweltverbund, attraktive, beschattete Fußwege
- Mehr Fahrräder im öffentlichen Raum: Anzahl (durchgängiger) Fahrradwege, Ein- und Ausfahrtstraßen haben beidseitig Fahrradwege, Lastenfahrrad ausgebucht
- Alle Kinder mit dem Umweltverbund zur Schule
- Die Busse sind voller
- Wahrnehmung nachhaltiger Mobilität: positiv, gesund, cool

lebendig

- Einzelhandel in der Stadt ist so organisiert, das Menschen in der Innenstadt einkaufen
- Teilnehmendenzahlen: Stadtradeln, Klimaschützer
- Weniger Autos/Parkplätze in der Innenstadt
- Durchschnittliche Verweildauer in der Stadt steigt
- Anzahl Kontrollen von Autoverkehr auch Nachts
- Bäume, Bänke, Begegnungsmöglichkeiten, Sitz- und Spielgelegenheiten im Straßenraum (Innenstadt/Stadtviertel)
- Straßen für Durchgangsverkehr sperren (Fahrräder schieben)

integrativ

- Vielen Menschen mit Rollator und Rollstuhl im Bus und am Marktplatz
- Umfragen bei entsprechenden Gruppen!
- Anzahl barrierefreier Haltestellen
- Jugendliche wählen Bus oder Fahrrad, nicht Auto
- „Sozial“ als expliziertes Ziel („integrativ und sozial“)
- Kopfsteinpflaster in der Innenstadt nicht für alle Menschen gut begehbar

sicher & miteinander

- Öffentlichkeitsarbeit für mehr Verständnis und Projektfortschritt/Budget
- Sicherheit bei hoch frequentierten Straßen
- Fußgängersicherheit (breite Kreuzung, schnelle Querung)
- Autofahrer nehmen mehr Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmer
- Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen
- Erfassung kritischer Situationen für Radfahrende, Abstandsmessung beim Überholen von Radfahrern
- Sinkende Unfallzahlen: Vision Zero
- Anzahl Schulwege mit Umweltverbund

erreichbar

- Länge der zurückgelegten Wege sinkt
- Mittlere Entfernung zur nächsten Haltestelle sinkt
- Modal Split verändert sich zugunsten von Umweltverbund
- Mehr Einkäufe trotz weniger Autos in der Innenstadt (-> Anteil der Einkäufe durch ÖPNV steigt)
- Alternativen: Ist jemand auf das Auto angewiesen?

vernetzt & zukunftsweisend

- Mehr Jugendliche beteiligen
- Bedürfnisorientierter ÖPNV
- Ein Tarifsystem (App) für alle Transportmittel

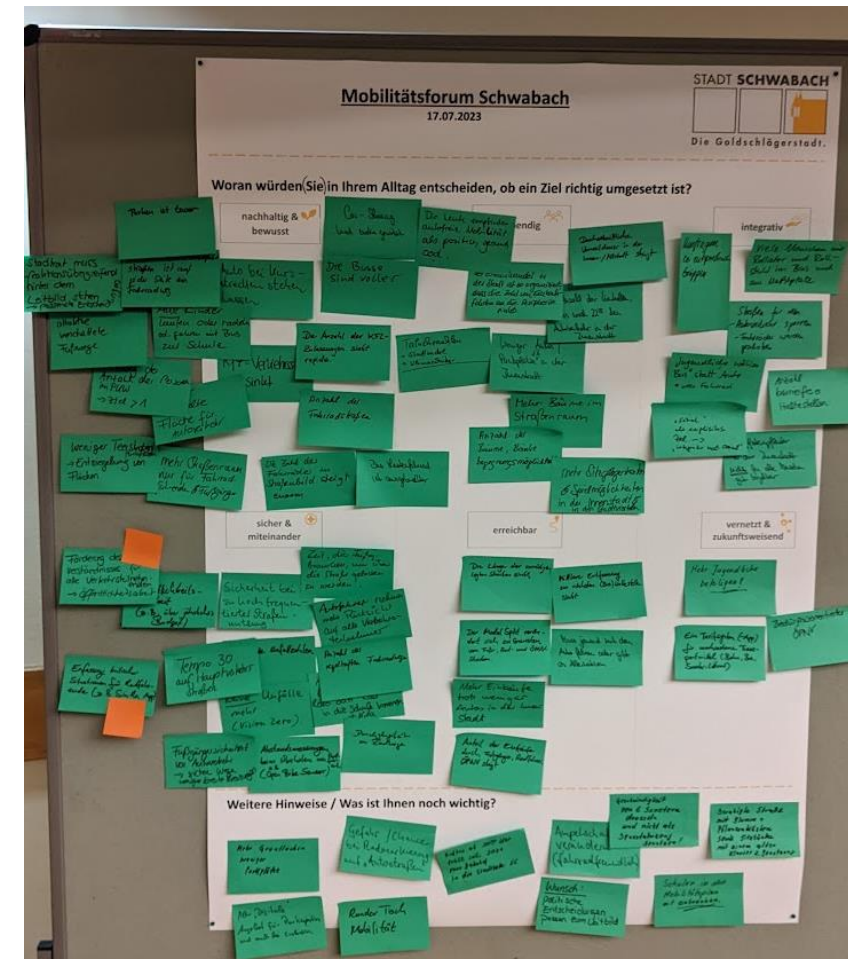


Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe grün

Was ist noch wichtig?

- Stadtrat muss fraktionsübergreifend hinter dem Leitbild stehend
- Wunsch: politische Entscheidungen passen zum Leitbild
- Mehr Grünfläche, weniger Parkplätze
- Mehr „digitale“ Angebote für Partizipation, auch bei Evaluation
- Runder Tisch Mobilität
- Gefahr / Chance bei Radmarkierung auf „Autostraßen“
- Rufbus ab 22 Uhr vom Bahnhof in die Stadtmitte fehlt
- Ampelschaltung (fahrradfreundlich) Verändern
- Schulen in den Mobilitätsplan mit einbeziehen
- Geschwindigkeit von E-Scootern drosseln / nicht als Spaßfahrzeug nutzen
- Beruhigte Straßen begrünen und Sitzmöbel aufstellen
- Gerechte Flächenverteilung



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe blau

STADT SCHWABACH

lebenswert und nachhaltig mobil.

Zukunftsweisende und nachhaltige Mobilität trägt zu einer hohen Lebensqualität und einer gesicherten Standortattraktivität Schwabachs bei. Dabei stehen die Mobilitäts- und Schutzbedürfnisse aller Menschen im Mittelpunkt. Umwelt und Klimaschutz ist fest im Bewusstsein aller verankert.

nachhaltig & bewusst	lebendig	integrativ	sicher & miteinander	erreichbar	vernetzt & zukunftsweisend
Die Mobilität aller in Schwabach ist klimafreundlich, umwelt- und ressourcenschonend.	Die Mobilität in Schwabach steht in Einklang mit einer attraktiven Stadtruum und hoher Aufenthaltsqualität.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle Altersgruppen und Bedürfnisse zugänglich, attraktiv und sozialverträglich.	Die Mobilität in Schwabach ist für alle sicher und geprägt von gegenseitiger Rücksichtnahme.	Die Mobilität in Schwabach macht den Standort dank schneller und einfacher Bewegung in Stadt und Umland noch attraktiver.	Die Mobilität in Schwabach ist vernetzt, innovativ, flexibel und einfach nutzbar.

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

stimme nicht zu stimme voll zu

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

stimme nicht zu stimme voll zu

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

stimme nicht zu stimme voll zu

Welche Verbesserungsvorschläge gibt es für das Leitbild?

Welcher Aspekt fehlt?

Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

- Die Punkte befinden sich zwischen der Mitte und „stimme voll zu“.
- Die Tendenz geht zu „stimme voll zu“

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

- Die Punkte befinden sich zwischen der Mitte und „stimme voll zu“.
- Die Tendenz geht zur Mitte

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

- Gleichmäßige Verteilung der Punkte zwischen der Mitte und „stimme voll zu“

Verbesserungsvorschläge

- Explizit nennen: Gewährleistung der Gesundheit von Verkehrsteilnehmer:innen, vor allem aufgrund der stetigen Zunahme von Hitze

Welcher Aspekt fehlt?

- Resilientes Verkehrssystem.
- Mehr Härte gegenüber privater PKW vs. Notwendigkeit von PKW: Diskussion dazu, inwiefern es Personen aufgrund von u.a. ökonomischer und körperlichen Einschränkungen möglich ist, auf das eigene Auto zu verzichten und bspw. Lastenräder zu nutzen.



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe blau

Woran würden Sie in Ihrem Alltag entscheiden, ob ein Ziel richtig umgesetzt ist?

nachhaltig & bewusst

- Hängt eng mit "integrativ" zusammen

lebendig

- Alle können sich ohne gesundheitliche Gefahren durch die Stadt bewegen (bspw. Bzgl. Luftqualität, Feinstaubbelastung).
- Schatten an Haltestellen & Wegen durch bspw. Bäume

integrativ

- Zugänglichkeit & Autonomie sind besonders wichtig
- Expliziter Fokus Kinder/Jugendliche: Mehr & kostenlose, bzw. günstige Schulbusse.
- Grundsätzlich kostenloser und gut ausgebauter ÖV, sodass alle Personen(-Gruppen) sich eigenständig durch die Stadt bewegen können.
- Fokus auf Menschen mit Behinderungen: Die Stadt sollte für alle gleichermaßen zugänglich sein.
-> auch gültig für Erreichbarkeit
- E-Bikes finanzieren, sodass sie unabhängig vom Einkommen erwerbbar sind. *Hinweis* aus der Runde: Dafür gibt es bereits Förderungen.

sicher & miteinander

- Wege sind durch einen guten Ausbau nutzbar und sicher.
- Es gibt keine Schotterwege mehr für den Radverkehr.

erreichbar

- Der ÖPNV ist gantztätig verfügbar, sodass auch zu späten Stunden eine Nutzung möglich ist.
- Veranstaltungen und Orte sind für Personen, die auf den ÖPNV angewiesen sind, jederzeit erreichbar. Alle können so am gesellschaftlichen Leben teilhaben.
- *Hinweis*: Ab 2024 wird ein On-Demand Verkehr eingerichtet.

vernetzt & zukunftsweisend

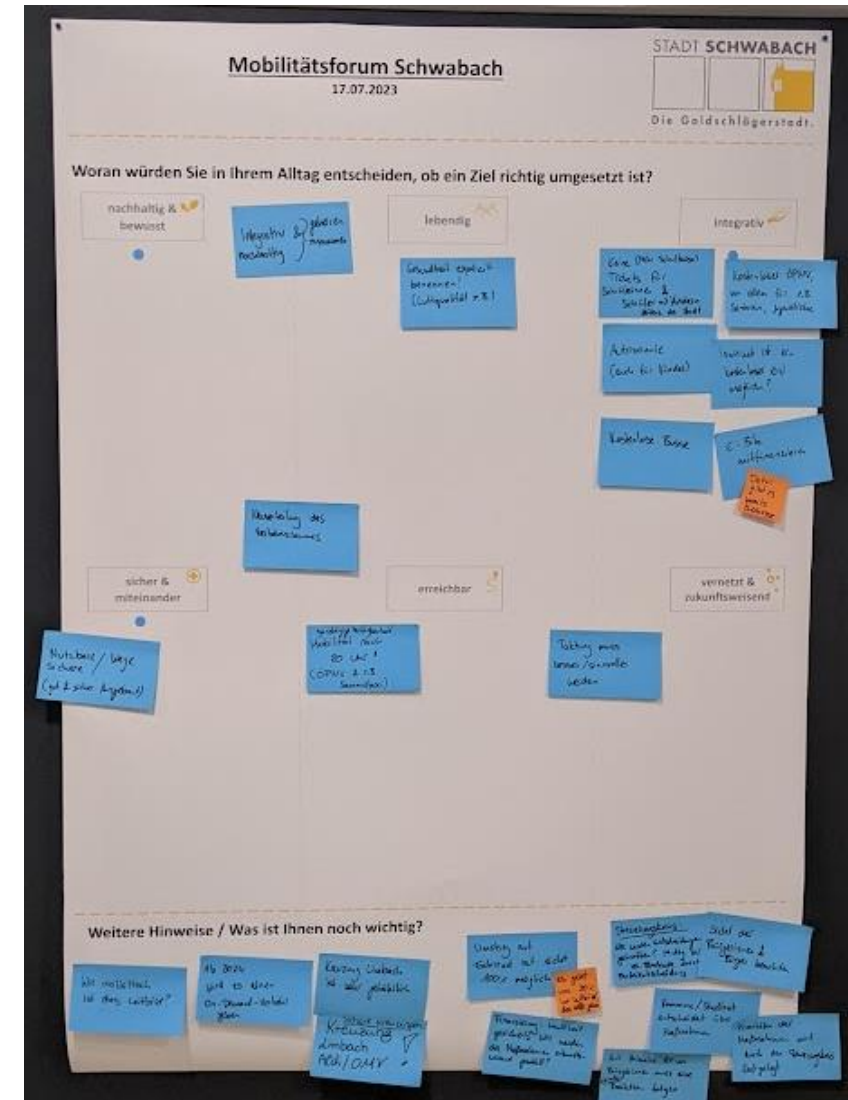
- Hängt eng mit erreichbar zusammen.
- Die Taktung des ÖPNV ist sinnvoll gestaltet und über den Tag verteilt: z.B. keine langen Wartezeiten bei Umstieg.

Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe blau

Was ist noch wichtig?

- Insgesamt ein schönes Leitbild. Unklarheiten dazu, wie realistisch eine Umsetzung ist.
- Ziele sind allgemeingütig. Unklarheiten, welche Maßnahmen letztlich darunterfallen werden
- Bedenken dazu, dass Maßnahmen zukunftsweisend ausgewählt werden, sodass sie Bestand haben.
- Sicht der Bürgerinnen und Bürger beachten und während des Prozesses mit einbeziehen
- Auf Hinweise zu aktuellen Problemen aus der Bürgerschaft muss eine schnelle Reaktion folgen
- Kompletter Umstieg auf das Fahrrad ist nicht für alle möglich (finanzielle/körperl. Bedingungen) > *Gegenreaktion*: Es geht um 20% und das sollte machbar sein.
- *Nachfrage*: Inwieweit ist die Finanzierung gesichert?
- > Gelder für den Prozess und die Maßnahmenumsetzung sind vorhanden.
- *Nachfrage* zum Steuerungskreis: Wie werden Entscheidungen getroffen? Es gab bereits bei anderen Entscheidungen Blockaden – wie wird das verhindert?
- > Kommune/Stadtrat entscheidet letztlich über die Maßnahmen, die umgesetzt werden – Prioritäten der Maßnahmen wird durch den Steuerungskreis festgelegt.
- *Hinweis*: Kreuzung Limbach Aldi/OMV ist sehr gefährlich – vor allem für Kinder. Hier gibt es Initiative seitens der Anwohner:innen, jedoch noch keine Reaktion seitens der Stadt.



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe rot (ergänzende Gruppe)



Das Leitbild beschreibt eine wünschenswerte Zukunft.

- Die Mehrheit der Gruppe stimmt dieser Aussagen zu.
- Eine Person stimmt der Aussage nicht zu.

Das Leitbild passt zu Schwabach und seinen Menschen.

- Die Rückmeldung ist sehr verteilt. Die meisten Punkte verteilen sich zwischen der Mitte und voller Zustimmung, zwei Personen stimmen der Aussage eher nicht zu.

Die sechs Zieldimensionen sind gut ausgewählt und vollständig.

- Hier sind die Rückmeldungen von „stimme nicht zu“ bis „stimme voll zu“ relativ gleichmäßig über die Bandbreite verteilt, mit einer leichten Tendenz zur Zustimmung.

Verbesserungsvorschläge

- Spezifizieren: Das Leitbild / die Zielbilder müssten deutlich machen, was es für einzelne Gruppen bedeutet und damit auch Zielkonflikte berücksichtigen
- Es müssten alle Personen mitgedacht werden, auch Senioren, Kinder, Menschen mit Behinderung)
- Siedlungsplanung berücksichtigen
- In der Bestandsanalyse muss berücksichtigt werden, was wo wie wirkt, auch auf Stadtteilebene

Welcher Aspekt fehlt?

- Wirtschaft und Erreichbarkeit muss zentraler berücksichtigt werden
- Auch die Politik ansprechen: Es braucht Anreize und Beteiligung
- Verkehrsvermeidung: Kurze Wege und Nahversorgung

Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe **rot** (ergänzende Gruppe)

Woran würden Sie in Ihrem Alltag entscheiden, ob ein Ziel richtig umgesetzt ist?

nachhaltig & bewusst

- Parkraum ist nicht mehr automatisch kostenlos
- Es gibt einen Schulverkehrswege (aus den Stadtteilen)
- Insgesamt weniger Autos: ruhend und unterwegs (-> *lebendig*)

lebendig

- Abhängigkeit vom PKW nicht mehr automatisch -> Nahversorgung in der Innenstadt ist geregelt
- Am Anteil ruhenden Verkehrs (Parkfläche)
- Parksuch-Verkehr wird vermieden
- Stellplatzverordnung muss überarbeitet werden -> Erreichbarkeit und Versorgung in der Innenstadt muss sichergestellt sein

integrativ

- „Abhängigkeiten“ sind abgeschafft, dabei werden die verschiedenen Bedürfnisse von Zielgruppen berücksichtigt
- Flächendeckende Barrierefreiheit (Kreuzungen, Bordsteine, ...)
- Miteinander im Verkehr
- Anreiz, dass ältere Personen den Führerschein abgeben

sicher & miteinander

- Fahrrad kann überall sicher fahren: insbesondere herrscht gefühlte Sicherheit im Verkehr
- Mehr (attraktiver) Raum für Fußgänger, Priorisierung auch bei Ampelschaltung (auch in der Nacht)
- Mehr Platz für den Umweltverbund
- Klare Wegführung
- Infrastruktur passt auch für E-Bikes
- Durchgängiges Radnetz, intuitiv nutzbar und mit klarer Verkehrsregelung (aktuell: oft widersprüchlich) (-> *erreichbar*)

erreichbar

- Schulwege werden nachhaltig zurückgelegt
- Grüne Lungen in Schwabach werden erhalten und ausgebaut (Bsp. Schießhaus: Ausbauen für Rad- und Fußverkehr)
- Verkehrsfluss für Umweltverbund -> Flüssiger Verkehr durch Kreisverkehre, intelligente Verkehrssteuerung und ohne Ampeln (-> *vernetzt und zukunftsweisend*)
- Kennzahl: Innerstädtische Wirtschaft

vernetzt & zukunftsweisend

- Wegekette bis zur letzten Meile durchgehend
- Durchgängiges Wegenetz



Ergebnisse aus den Gruppen

Gruppe rot (ergänzende Gruppe)

Was ist noch wichtig?

- Keine weiteren Hinweise
- *Aus der Diskussion:*
 - Orientieren an positiv-Beispielen wie Wien
 - Was macht lebenswert aus? -> Individuelle Ansprüche berücksichtigen
 - Zielkonflikte verschiedener Ansprüche und Interessen frühzeitig berücksichtigen





Abschlussdiskussion [Fishbowl*]

OB Peter Reiß
Dr. Maximilian Hartl
Verena Zeidler

Moderation: Lianne Pucher, DialogWerke GmbH

„Fishbowl-Format“: Bei der Diskussion bleiben ein bis zwei Stühle auf dem Panel frei und können von Teilnehmenden eingenommen werden, die ihre Fragen direkt in die Runde stellen können. Normalerweise findet die Diskussion inmitten der Teilnehmenden statt, aufgrund der Größe war dies dieses Mal nicht möglich. Für mehr Barrierefreiheit bestand das Angebot, das Mikrofon ins Publikum zu bringen.



Abschlussdiskussion

"Mobilität - für alle und sicher"

Der Mobilitätsplan und speziell das ambitionierte Leitbild werden gelobt, jedoch Bedenken hinsichtlich der Umsetzung von Maßnahmen geäußert. Wie schnell und verbindlich werden die Maßnahmen letztlich umgesetzt?

- Bis Ende 2024 soll der Mobilitätsplan erstellt worden sein. Maßnahmen für nachhaltige und sichere Mobilität sind aber bereits heute in Planung und Umsetzung. Dazu gehören u.a. On-Demand Fahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr oder VAG-Räder (Bikesharing) ab voraussichtlich 2024.
- Auch kommunikative Maßnahmen werden berücksichtigt, wie beispielsweise Stadtradeln oder Aktionen an Schulen.
- Einzelne Maßnahmen werden im Rahmen des Mobilitätsplans auch temporär als sogenannte „Leuchtturmprojekte“ erprobt. Dazu könnte möglicherweise auch die *Limbacher Kreuzung* gehören, um auszuprobieren, wie die Situation für vor allem Kinder sicherer gestaltet werden kann.
- Die Schlussfrage, wie die Mobilität in Schwabach 2040 sein soll, wurde von den Diskutanten wie folgt beantwortet: **"Mobilität - für alle und das alle sicher unterwegs sind"**

Die Aufnahme der Diskussion ist unter www.schwabach.de/mobilitaetsplan verfügbar.